

# Mitgliederentwicklung der schweizerischen Gewerkschaften im Jahre 1988

Autor(en): **Anderegg, Heinz**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Gewerkschaftliche Rundschau : Vierteljahresschrift des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes**

Band (Jahr): **81 (1989)**

Heft 3

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-355310>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Mitgliederentwicklung der schweizerischen Gewerkschaften im Jahre 1988

Heinz Anderegg\*

Gleich die erste Tabelle dieses Berichtes zeigt, dass wir «etwas kürzer treten». Und das in zweierlei Hinsicht: Mit einem Mitgliederbestand von 442 020 Ende 1988 hatten die im SGB zusammengeschlossenen Einzelgewerkschaften gesamthaft einen leichten Rückgang der Mitgliederzahlen von 617 oder 0,1 Prozent hinzunehmen. Und zweitens haben wir als neue Basis für einige unserer Tabellen das Jahr 1985 statt wie früher 1975 genommen. Wir basieren die Entwicklung so auf den Zahlen der neuesten Betriebszählung. Dort, wo wir ein anderes Ausgangsjahr nehmen für eine Tabelle, begründen wir das.

Einleitend sei daran erinnert – die Zahlen sind in Nummer 3 der «Gewerkschaftlichen Rundschau» des letzten Jahres (1988) genau nachzulesen –, dass die Verbände des SGB im Jahre 1976 mit einem Mitgliederbestand von 474 725 ihre zahlenmässig grösste Stärke erreicht hatten; dass diese Zahlen dann – mit Ausnahme der Jahre 1980 und 1987, wo leichte Zunahmen zu verzeichnen waren – kontinuierlich zurückgingen. Hauptgründe haben wir schon mehrere Male genannt und müssen sie auch in diesem Bericht wieder nennen: Im industriellen Sektor, dem traditionellen Rekrutierungsgebiet der Gewerkschaften, sanken über die letzten Jahre hinweg die Beschäftigtenzahlen und den Gewerkschaften ist es bis jetzt nur unzureichend gelungen, in neue Bereiche im privaten Dienstleistungssektor vorzustossen.

*Tabelle 1 Mitgliederentwicklung des SGB seit 1985*

| Jahres-<br>ende | Zahl<br>der<br>Verbände | Mitgliederzahl<br>Total | Männer  | Frauen | Anteil am Gesamt-<br>mitgliederbestand<br>in Prozent |        |
|-----------------|-------------------------|-------------------------|---------|--------|------------------------------------------------------|--------|
|                 |                         |                         |         |        | Männer                                               | Frauen |
| 1985            | 15                      | 443 584                 | 389 107 | 54 477 | 88                                                   | 12     |
| 1986            | 15                      | 441 196                 | 386 989 | 54 207 | 88                                                   | 12     |
| 1987            | 15                      | 442 637                 | 387 988 | 54 649 | 88                                                   | 12     |
| 1988            | 16                      | 442 020                 | 385 930 | 56 090 | 87                                                   | 13     |

Trotz der Zunahme der Beschäftigten im vergangenen Jahr ging also die Zahl der Gewerkschaftsmitglieder leicht zurück. Die Tabelle zeigt aber auch ansteigende Zahlen von 1987 auf 1988. Die Zahl der organisierten Frauen nahm zu, womit der prozentuale Anteil der Frauen am Gesamt-

\*Heinz Anderegg ist Bibliothekar des SGB. Er sammelt und kommentiert jährlich die Entwicklung der Mitgliederzahlen.

Tabelle 2 Mitgliederbewegung der SGB-Gewerkschaften im Jahre 1988

| Verband                                                                              | Bestand<br>1987 | Bestand<br>1988 | Zu- oder Abnahme<br>gegenüber Vorjahr<br>absolut | in %  | Männer<br>1988 | Frauen<br>1988 | Anteil<br>Frauen<br>in % |
|--------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|-----------------|--------------------------------------------------|-------|----------------|----------------|--------------------------|
| Bau und Holz (GBH) .....                                                             | 118 593         | 118 981         | + 388                                            | + 0,3 | 117 630        | 1 351          | 1,1                      |
| Schweiz. Metall- und Uhrenarbeiter-Verband (SMUV) .....                              | 116 443         | 115 185         | -1 258                                           | - 1,1 | 101 074        | 14 111         | 12,3                     |
| Eisenbahner (SEV) .....                                                              | 57 712          | 57 910          | + 198                                            | + 0,3 | 49 010         | 8 900          | 15,4                     |
| Personal öffentlicher Dienste (VPOD) .....                                           | 40 378          | 40 564          | + 186                                            | + 0,5 | 31 432         | 9 132          | 22,5                     |
| Post-, Telefon- und Telegrafbeamte (PTT-U) .....                                     | 27 390          | 27 839          | + 449                                            | + 1,6 | 25 980         | 1 859          | 6,7                      |
| Verkauf Handel Transport Lebensmittel (VHTL) .....                                   | 26 872          | 26 393          | - 479                                            | - 1,8 | 19 455         | 6 938          | 26,3                     |
| Druck und Papier (GDP) .....                                                         | 15 376          | 15 661          | + 285                                            | + 1,9 | 12 722         | 2 939          | 18,8                     |
| Textil Chemie Papier (GTCP) .....                                                    | 12 316          | 12 195          | - 121                                            | - 1,0 | 9 846          | 2 349          | 19,3                     |
| Lithographen (SLB) .....                                                             | 6 750           | 6 992           | + 242                                            | + 3,6 | 6 280          | 712            | 10,2                     |
| Postbeamte (VSPB) .....                                                              | 6 594           | 6 555           | - 39                                             | - 0,6 | 4 494          | 2 061          | 31,4                     |
| Telefon- und Telegrafbeamte (VSTTB) .....                                            | 4 565           | 3 923           | - 642                                            | -14,1 | 1 060          | 2 863          | 73,0                     |
| Zollpersonal (VSZP) .....                                                            | 3 839           | 3 830           | - 9                                              | - 0,2 | 3 830          | —              | —                        |
| Bekleidungs-, Leder- und Ausrüstungsarbeiter (VBLA) .....                            | 3 371           | 3 145           | - 226                                            | - 6,7 | 1 223          | 1 922          | 61,1                     |
| Medienschaffende (SSM) .....                                                         | 2 050           | 2 124           | + 74                                             | + 3,6 | 1 463          | 661            | 31,2                     |
| Seidenbeutelweber (SVSW) .....                                                       | 388             | 385             | - 3                                              | - 0,8 | 243            | 142            | 36,9                     |
| Vereinigung des Schweizerischen<br>Flugsicherungspersonals (VSFP) <sup>1</sup> ..... | —               | 338             | 338                                              | —     | 188            | 150            | 44,3                     |
|                                                                                      | 442 637         | 442 020         | - 617                                            | - 0,1 | 385 930        | 56 090         | 12,7                     |

<sup>1</sup> Neu im SGB

mitgliederbestand den 13 Prozent näher kommt als den 12 Prozent, die seit 1976 als Anteil ausgewiesen wurden. Damals, 1976, hatte sich der Frauenanteil übrigens innerhalb eines Jahres von rund 10 auf 12 Prozent erhöht.

Angestiegen ist auch die Zahl der dem SGB angeschlossenen Verbände. Neu zum SGB zählt die Vereinigung des Schweizerischen Flugsicherungspersonals (VSFP). Diese Vereinigung, die um Anschluss an den SGB ersuchte, wurde gegründet, nachdem die «Radio Schweiz AG» aufgelöst worden war. Die Telekommunikationsdienste wurden in die PTT integriert, die Datenbankdienste gingen an die Motor Columbus AG und für die Flugsicherung wurde eine neue Aktiengesellschaft gegründet. Die organisierten Angestellten der Radio Schweiz AG hatten bei dem zum SGB gehörenden Verband Schweizerischer Telefon- und Telegrafistenbeamter (VSTTB) ihre gewerkschaftliche «Heimat». Die Aufsplitterung brachte auch gewerkschaftlich einige Probleme. Der VSTTB verlor Mitglieder. Jene organisierten Angestellten, die in Diensten arbeiteten, die bei der PTT blieben, kamen in den PTT-Gewerkschaften unter. Das Flugsicherungspersonal aber war gewerkschaftlich «heimatlos». Deshalb haben sich die Kolleginnen und Kollegen entschlossen, einen eigenen Verband zu gründen, der als fünfter Verband der Sekretariatsvereinigung der PTT- und Zollbeamtenverbände angehört und sowohl beim Förderativverband wie beim SGB Aufnahme fand.

Die Entwicklung der Beschäftigung und der Mitgliederzahlen eines Jahres lassen nur geringe Rückschlüsse zu. Seit 1985, dem Jahr der letzten Eidgenössischen Betriebszählung, ist der Beschäftigungsindex von 100 auf 105,6 im 3. Quartal 1988 gestiegen. Allein im vergangenen Jahr von 103,5 auf 105,6 Punkte. Der SGB und seine Verbände vermochten mit dieser Entwicklung nicht Schritt zu halten, wie Tabelle 3 zeigt. Er büsste seit 1985 0,3 Prozent seiner Mitglieder ein. Von der bei der Beschäftigung positiven Entwicklung haben die Wirtschaftssektoren unterschiedlich profitiert. Im Dienstleistungssektor betrug die Zunahme 6,7 und im industriellen Sektor und im Baugewerbe 2,2 Prozent. Entsprechend unterschiedlich war seit 1985 die Entwicklung im Rahmen des SGB. Die Verbände aus dem Bereich des öffentlichen Sektors konnten zulegen, dagegen ist die Zahl der Organisierten im industriellen Sektor zurückgegangen. Bedauerlicherweise vermögen die Gewerkschaftsstrukturen, wie sie heute im SGB bestehen – sie stammen aus den ersten Jahrzehnten unseres Jahrhunderts –, der heutigen Entwicklung nicht mehr zu genügen. Wichtige Bereiche des privaten Dienstleistungssektors vor allem werden nicht von SGB-Verbänden erfasst und betreut.

Wir stellen zum Beispiel fest, dass die Beschäftigtenzahl bei den Banken um 17,8, bei den Versicherungen um 15,5 Prozent zugenommen hat. Die SGB-Gewerkschaften sind da nicht präsent. Wohl auch kaum im Sektor, der sich mit Immobilien beschäftigt und eine starke Zunahme an Beschäftigten hatte. Da wo SGB-Verbände im Dienstleistungssektor jedoch aktiv sind, so vor allem im öffentlichen Bereich, konnten seit 1985

allgemein positive Ergebnisse erzielt werden. Den Sonderfall VSTTB haben wir vorn geschildert.

*Tabelle 3 Organisierte in den Verbänden des SGB 1985/88*

| Verband ..... | 1985    | 1988    | Zu-/Abnahme<br>absolut | Zu-/Abnahme<br>in % |
|---------------|---------|---------|------------------------|---------------------|
| GBH .....     | 115 190 | 118 981 | + 3 791                | + 3,3               |
| SMUV .....    | 118 314 | 115 185 | - 3 129                | - 2,6               |
| SEV .....     | 57 852  | 57 910  | + 58                   | + 0,1               |
| VPOD .....    | 40 436  | 40 564  | + 128                  | + 0,3               |
| PTT-U .....   | 27 109  | 27 839  | + 730                  | + 2,6               |
| VHTL .....    | 28 444  | 26 393  | - 2 051                | - 7,2               |
| GDP .....     | 15 656  | 15 661  | + 5                    | —                   |
| GTCP .....    | 12 074  | 12 195  | + 121                  | + 1,0               |
| SLB .....     | 6 734   | 6 992   | + 258                  | + 3,8               |
| VSPB .....    | 6 666   | 6 555   | - 111                  | - 0,2               |
| VSTTB .....   | 4 793   | 3 923   | - 870                  | - 18,2              |
| VSZP .....    | 3 822   | 3 830   | + 8                    | + 0,2               |
| VBLA .....    | 4 415   | 3 145   | - 1 270                | - 28,7              |
| SSM .....     | 1 724   | 2 124   | + 400                  | + 23,2              |
| SVSW .....    | 355     | 385     | + 30                   | + 8,5               |
| VSFP .....    | —       | 338     | + 338                  | —                   |
| SGB .....     | 443 584 | 442 020 | - 1 564                | - 0,4               |

Im industriellen Sektor geht die Entwicklung bei der Beschäftigung recht differenziert vor sich. Einzelne Industrien haben seit 1985 kräftig expandiert, wogegen andere ebenso kräftig Arbeitsplätze abgebaut haben. Aus dem industriellen Sektor stammt die für den SGB gesamthaft negative Entwicklung. Eine parallele Entwicklung zwischen den Beschäftigtenzahlen und den Organisierten ist jedoch auszumachen. Das Baugewerbe und die Graphische Industrie stehen mit einem Plus von 8,8 respektive 6,6 Prozent mehr Beschäftigten an der Spitze der Entwicklung. Die zuständigen Gewerkschaften haben ebenfalls positiv abgeschlossen. Auf der negativen Seite gingen in der Leder- und Schuhindustrie 12,6, in der Tabakindustrie 8,9, in der Textilindustrie 8,1 und in der Industrie für Bekleidung und Wäsche 4,9 der Arbeitsplätze allein seit 1985 verloren. In diesen Industriezweigen hatte die negative Entwicklung schon lange vor 1985 eingesetzt.

Im Bereich des Verbandes der Metall- und Uhrenarbeitnehmer machen sich entgegengesetzte Trends bemerkbar. In der Metall- und Maschinenindustrie konnte, nachdem anfangs der achtziger Jahre eine beachtliche Zahl von Arbeitsplätzen verloren gingen, wieder ein Zuwachs von 4,3 respektive 1,9 Prozent realisiert werden. Dafür betrug der Rückgang in der Uhrenindustrie 4,1 Prozent. Der Tiefpunkt wurde allerdings im

3. Quartal 1987 mit einem Verlust von 8,2 Prozent Arbeitsplätzen erreicht. Beachtlich waren die Verluste auch in der Getränkeindustrie (-4,1%) und in der Tabakwarenindustrie (-8,9%).

## Die Frauen

Sowohl im vergangenen Jahr wie auch seit 1985 konnten mehr Frauen als Männer gewerkschaftlich organisiert werden. Seit 1985 stieg die Zahl der organisierten Frauen um 3 Prozent und erreicht nun einen Anteil am Gesamtmitgliederbestand von gegen 13 Prozent.

*Tabelle 4 Mitgliederindex (1985 = 100)*

| Jahr | Total | Männer | Frauen |
|------|-------|--------|--------|
| 1985 | 100,0 | 100,0  | 100,0  |
| 1986 | 99,5  | 99,5   | 99,5   |
| 1987 | 99,8  | 99,7   | 100,3  |
| 1988 | 99,6  | 99,2   | 103,0  |

In Anbetracht der Tatsache, dass 34,7 Prozent aller Erwerbstätigen Frauen sind, muss dennoch von einem schlechten Organisationsgrad gesprochen werden. Für den SGB und seine Verbände wirkt sich zusätzlich negativ aus, dass der Frauenanteil in der Industrie mit 27,2 Prozent tiefer liegt als beim Gesamtdurchschnitt und als im Dienstleistungsbereich. Ein weiterer Nachteil ist die Tatsache, dass im Rahmen der Industrie etwas mehr Frauen in den Büros als im Betrieb arbeiten. Im Büro beträgt ihr Anteil 29,4 Prozent, in der Werkstatt 26,3 Prozent. Sehr unterschiedlich präsentiert sich der Frauenanteil nach Industriezweigen. Hier einige Beispiele:

*Tabelle 5 Anteil Frauen in einigen wichtigen Industriezweigen (in Prozenten)*

| Industriezweig                   | Total | Betrieb | Büro |
|----------------------------------|-------|---------|------|
| Nahrungsmittel.....              | 35,7  | 35,1    | 37,9 |
| Textilien.....                   | 44,9  | 45,4    | 42,6 |
| Bekleidung, Wäsche.....          | 79,7  | 84,0    | 54,8 |
| Gaphische Erzeugnisse.....       | 33,0  | 26,9    | 38,9 |
| Lederwaren und Schuhe.....       | 55,3  | 56,1    | 47,7 |
| Chemische Erzeugnisse.....       | 26,5  | 22,7    | 33,0 |
| Metallbe- und -verarbeitung..... | 19,1  | 15,6    | 29,7 |
| Maschinen- und Fahrzeugbau.....  | 15,0  | 10,5    | 22,0 |
| Elektrotechnik, Elektronik.....  | 28,3  | 31,6    | 23,7 |
| Uhrenindustrie.....              | 46,9  | 48,0    | 42,3 |
| Industrie Total.....             | 27,2  | 26,3    | 29,4 |

**Tabelle 6 Im SGB organisierte Männer und Frauen 1987/88**

| Verband    | Frauen<br>1987 | Frauen<br>1988 | Zu-/Ab-<br>nahme<br>absolut | Zu-/Ab-<br>nahme<br>in % | Männer<br>1987 | Männer<br>1988 | Zu-/Ab-<br>nahme<br>absolut | Zu-/Ab-<br>nahme<br>in % |
|------------|----------------|----------------|-----------------------------|--------------------------|----------------|----------------|-----------------------------|--------------------------|
| GBH.....   | 1 266          | 1 351          | + 85                        | + 6,7                    | 117 327        | 117 630        | + 303                       | + 2,6                    |
| SMUV.....  | 13 068         | 14 111         | +1 043                      | + 8,0                    | 103 375        | 101 074        | -2 301                      | - 2,2                    |
| SEV.....   | 8 834          | 8 900          | + 66                        | + 7,5                    | 48 878         | 49 010         | + 132                       | + 2,7                    |
| VPOD.....  | 8 725          | 9 132          | + 407                       | + 4,7                    | 31 653         | 31 432         | - 221                       | - 0,7                    |
| PTT-U..... | 1 741          | 1 859          | + 118                       | + 6,8                    | 25 649         | 25 980         | + 331                       | + 1,3                    |
| VHTL.....  | 7 070          | 6 938          | - 132                       | - 1,9                    | 19 802         | 19 455         | - 347                       | - 1,7                    |
| GDP.....   | 2 694          | 2 939          | + 245                       | + 9,1                    | 12 682         | 12 722         | + 40                        | + 0,3                    |
| GTCP.....  | 2 435          | 2 349          | - 86                        | - 3,5                    | 9 881          | 9 846          | - 35                        | - 0,4                    |
| SLB.....   | 573            | 712            | + 139                       | +24,3                    | 6 177          | 6 280          | + 103                       | + 1,7                    |
| VSPB.....  | 2 116          | 2 061          | - 55                        | - 2,6                    | 4 478          | 4 494          | + 16                        | + 0,4                    |
| VSTTB..... | 3 057          | 2 863          | - 194                       | - 6,3                    | 1 508          | 1 060          | - 448                       | -29,7                    |
| VSZP.....  | —              | —              | —                           | —                        | 3 839          | 3 830          | - 9                         | - 0,2                    |
| VBLA.....  | 2 321          | 1 922          | - 399                       | -17,2                    | 1 050          | 1 223          | + 173                       | +16,5                    |
| SSM.....   | 608            | 661            | + 53                        | + 8,7                    | 1 442          | 1 463          | + 21                        | + 1,5                    |
| SVSW.....  | 141            | 142            | + 1                         | —                        | 247            | 243            | - 4                         | - 0,2                    |
| VSFP.....  | —              | 150            | + 150                       | —                        | —              | 188            | + 188                       | —                        |
| Total..... | 54 649         | 56 090         | +1441                       | + 2,6                    | 387 988        | 385 930        | -2 058                      | - 0,5                    |

In einigen Industriezweigen ist der Frauenanteil im Betrieb grösser als im Büro. Es sind aber diejenigen Industriezweige, die vom Mitgliederschwund seit Jahren am stärksten betroffen sind. In der Bekleidungsindustrie beträgt der Frauenanteil in den Werkstätten 84, in der Lederwaren- und Schuhindustrie 56, in der Textilindustrie 45 Prozent. Ein hoher Anteil ist auch in der Uhrenindustrie mit 48 Prozent feststellbar. Die Gegenüberstellung der Frauenanteile in der Industrie mit deren Anteil an Organisierten der betreffenden Verbände zeigt, dass der Organisationsgrad überall wesentlich tiefer liegt. Beim Verband der Bekleidungs-, Leder- und Ausrüstungsarbeitnehmer gab es 61, bei der Gewerkschaft Textil Chemie Papier 19,3 und bei der Gewerkschaft Verkauf Handel Transport Lebensmittel 26,3 Prozent organisierte Frauen. Geringer war der Frauenanteil bei der Gewerkschaft Druck und Papier (18,8 Prozent), bei den Lithografen (10,2 Prozent) und bei den Metall- und Uhrenarbeitnehmern mit 12,3 Prozent Frauen in ihrer Gewerkschaft. Aufgrund der gemachten Feststellung lässt sich festhalten, dass im Bereich der Industrie und in deren Werkstätten noch viele Frauen zu organisieren wären. Zweifellos bedarf es noch grosser Aufklärungsarbeit, um die Frauen davon zu überzeugen, dass man auch als «Zweitverdienerin» oder als Frau, die nur vorübergehend einem Erwerb nachgeht, in der Gewerkschaft dabei sein sollte. Dass dabei auch das Sprachenproblem eine wesentliche Rolle spielt, kann nicht übersehen werden. In der Textilindustrie sind beispielsweise rund zwei Drittel der in den Werkstätt-

ten beschäftigten Frauen Ausländerinnen, die aus den verschiedensten Ländern stammen.

### **Die Entwicklung bei den Männern**

Wir haben schon oben festgestellt, dass die negative Mitgliederentwicklung im vergangenen Jahr auf das Konto der Männer ging. Die Entwicklung verläuft jedoch nicht einheitlich. Bei 4 Verbänden ist sie gerade umgekehrt. Es betrifft die Handels-, Transport-, und Lebensmittelarbeiter, die Gewerkschaft Textil Chemie Papier, die Postbeamten und die Bekleidungs-, Leder- und Ausrüstungsarbeiter. Erstaunlich die Feststellung, dass abgesehen von den Postbeamten, diese Verbände sehr hohe Frauenanteile in den entsprechenden Industrien haben. 6 Verbände hatten eine Zunahme bei den Männern, die jedoch geringer als die Zunahme bei den Frauen war. Es sind dies die Bau- und Holzarbeiter, die Eisenbahner, die PTT-Union, die Gewerkschaft Druck und Papier, die Lithografen und die Medienschaffenden. Dem Zuwachs von 0,3 Prozent Männern bei der Gewerkschaft Druck und Papier und von 1,7 Prozent bei den Lithografen steht ein Zuwachs von 9,1, respektive 24,3 Prozent Frauen gegenüber.

Wie jedes Jahr stellen wir auf einer Tabelle den Mitgliederbestand nach Kantonen aufgeteilt dar. Diesmal fügen wir eine Tabelle «Industriestatistik» bei, die zeigt, wie sich die Beschäftigung im industriellen Sektor in den verschiedenen Kantonen seit 1970 geändert hat (Seiten 90 und 91). Das dient sozusagen als Überleitung zu den regionalen Entwicklungen.

### **Entwicklungen in den Regionen**

Die Entwicklung des Mitgliederbestandes nach Regionen stellen wir dieses Jahr über eine kurze und eine lange Zeitperiode dar. Kurzfristig, um auf die Basis der Betriebszählung von 1985 abstellen, langfristig um die Entwicklung vertieft verfolgen zu können.

Die Entwicklung seit 1985 läuft auseinander. In der Innerschweiz, der Westschweiz, der Ostschweiz und im Tessin gibt es eine positive Entwicklung. Dagegen mussten Zürich, Bern und die Nordschweiz Federn lassen. In diesen drei Regionen entstand das für den SGB negative Gesamtergebnis von 0,4 Prozent in den Jahren von 1985 bis 1988. Einmal mehr möchten wir darauf hinweisen, dass die Mitgliederentwicklung, ob negativ oder positiv, mit einer gewissen zeitlichen Verzögerung auf die Wirtschaftsentwicklung vor sich geht. Es darf angenommen werden, dass die Ergebnisse dieser 3 Regionen zum Teil noch als Spätfolge der stark rückläufigen Entwicklung der frühen 80er Jahre angesehen werden müssen. Wir zeigen das mit Tabelle 10. Sie hält den Beschäftigtenrückgang über die Zeitdauer von 1980 bis 1985, respektive bis 1987 fest. Der Vergleich der beiden Kolonnen demonstriert, dass dieser Rückgang in den letzten zwei Jahren sich verkleinerte.

*Tabelle 7: Industriestatistik  
Betriebe, Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigte  
(mit 50% oder mehr der betrieblichen Arbeitszeit) 1970–1987*

|                    | Beschäftigte |         |         |         |         |         |
|--------------------|--------------|---------|---------|---------|---------|---------|
|                    | 1970         | 1975    | 1980    | 1985    | 1986    | 1987    |
| Zürich.....        | 155 443      | 122 505 | 118 509 | 110 908 | 114 312 | 112 068 |
| Bern .....         | 126 551      | 101 280 | 85 246  | 83 754  | 84 417  | 83 634  |
| Luzern .....       | 31 215       | 26 538  | 26 425  | 27 216  | 28 797  | 27 185  |
| Uri.....           | 3 524        | 3 089   | 3 325   | 3 233   | 3 248   | 3 233   |
| Schwyz .....       | 9 825        | 7 961   | 7 973   | 8 894   | 8 894   | 9 003   |
| Obwalden .....     | 1 424        | 1 409   | 1 486   | 1 897   | 1 857   | 1 942   |
| Nidwalden .....    | 2 448        | 1 992   | 2 126   | 2 170   | 2 361   | 2 392   |
| Glarus.....        | 9 036        | 7 057   | 6 401   | 6 627   | 6 487   | 6 470   |
| Zug .....          | 10 771       | 9 228   | 9 456   | 9 874   | 10 395  | 10 511  |
| Freiburg.....      | 17 372       | 14 808  | 14 472  | 16 065  | 16 354  | 16 588  |
| Solothurn .....    | 50 860       | 40 852  | 37 675  | 34 790  | 35 369  | 34 812  |
| Basel-Stadt.....   | 45 790       | 38 374  | 33 715  | 31 831  | 32 552  | 32 506  |
| Basel-Land.....    | 33 446       | 27 592  | 26 576  | 26 692  | 27 266  | 27 196  |
| Schaffhausen....   | 18 235       | 15 446  | 14 063  | 12 872  | 12 790  | 12 632  |
| Appenzell A. Rh..  | 6 181        | 4 665   | 4 297   | 4 657   | 4 820   | 4 749   |
| Appenzell I. Rh... | 989          | 850     | 876     | 724     | 712     | 722     |
| St. Gallen.....    | 61 974       | 50 374  | 51 059  | 52 979  | 54 919  | 55 049  |
| Graubünden.....    | 8 339        | 6 820   | 6 694   | 6 579   | 6 552   | 6 351   |
| Aargau.....        | 86 889       | 73 443  | 74 359  | 70 459  | 71 151  | 69 978  |
| Thurgau.....       | 35 028       | 28 299  | 28 972  | 27 149  | 27 366  | 26 762  |
| Tessin.....        | 29 518       | 26 233  | 27 121  | 26 232  | 26 544  | 26 063  |
| Waadt.....         | 50 699       | 39 142  | 37 997  | 33 708  | 33 919  | 33 490  |
| Wallis.....        | 15 907       | 14 949  | 15 096  | 14 603  | 15 601  | 15 052  |
| Neuenburg .....    | 35 912       | 27 724  | 25 071  | 21 898  | 22 500  | 21 460  |
| Genf .....         | 32 516       | 24 267  | 22 537  | 20 292  | 20 378  | 20 095  |
| Jura .....         | —            | —       | 10 234  | 9 390   | 9 128   | 8 499   |
| Total Schweiz ...  | 879 889      | 714 897 | 691 761 | 665 139 | 678 869 | 668 442 |

Quelle BIGA

Tabelle 8 Mitgliederbestand nach Kantonen 1988

| Kanton                | GBH     | VBLA  | GDP    | SEV    | VHTL   | SLB   | SMUV    | VPOD   | VSPB  | PTT-U  | SVSW | VSTTB | GTCP   | SSM   | VSZP  | VSFP | Total   |
|-----------------------|---------|-------|--------|--------|--------|-------|---------|--------|-------|--------|------|-------|--------|-------|-------|------|---------|
| Aargau.....           | 7 379   | 293   | 1 099  | 2 894  | 1 635  | 842   | 8 534   | 1 757  | 321   | 809    | —    | —     | 1 241  | —     | —     | —    | 26 804  |
| Appenzell A. Rh.....  | —       | —     | —      | 410    | 72     | —     | 578     | 134    | —     | 80     | 220  | —     | —      | —     | —     | —    | 1 494   |
| Appenzell I. Rh.....  | —       | —     | —      | 44     | —      | —     | —       | 4      | —     | —      | —    | —     | —      | —     | —     | —    | 48      |
| Baselland ..          | 1 270   | 26    | —      | 1 979  | 756    | —     | 1 812   | 1 684  | —     | —      | —    | —     | 654    | —     | —     | —    | 8 181   |
| Basel-Stadt           | 3 157   | 188   | 1 829  | 1 488  | 2 763  | 678   | 3 027   | 2 907  | 526   | 1 893  | —    | 231   | 4 805  | 57    | 924   | —    | 24 473  |
| Bern .....            | 18 041  | 228   | 3 177  | 10 934 | 5 581  | 1 646 | 23 459  | 6 161  | 1 267 | 5 645  | —    | 885   | 702    | 202   | 126   | —    | 78 054  |
| Freiburg.....         | 2 788   | —     | 223    | 1 410  | 851    | —     | 1 156   | 473    | 74    | 489    | —    | 98    | 203    | —     | —     | —    | 7 765   |
| Genf.....             | 11 124  | 60    | 1 250  | 1 783  | 1 854  | 255   | 6 897   | 2 344  | 404   | 1 731  | —    | 224   | 1 040  | 491   | 457   | 164  | 30 078  |
| Glarus .....          | 1 090   | —     | —      | 228    | 50     | —     | 601     | 64     | 158   | 83     | —    | 67    | 140    | —     | —     | —    | 2 481   |
| Grau- bünden ....     | 3 202   | —     | 149    | 2 140  | 513    | —     | 724     | 590    | 215   | 1 046  | —    | 174   | 101    | 23    | 446   | —    | 9 323   |
| Jura .....            | 1 592   | 101   | 137    | 622    | 287    | —     | 4 853   | 318    | 44    | 181    | —    | —     | —      | —     | 143   | —    | 8 278   |
| Luzern .....          | 2 556   | 65    | 655    | 2 402  | 562    | 311   | 1 566   | 787    | 396   | 1 303  | —    | 216   | 120    | —     | —     | —    | 10 939  |
| Neuenburg             | 6 514   | —     | 378    | 1 322  | 1 947  | 192   | 7 759   | 2 180  | 312   | 916    | —    | 128   | 67     | —     | —     | —    | 21 715  |
| Nid- u. Obwalden..    | —       | —     | —      | 219    | —      | —     | 266     | 64     | —     | —      | —    | —     | —      | —     | —     | —    | 549     |
| Schaff- hausen.....   | 1 109   | —     | 205    | 658    | 496    | —     | 4 475   | 498    | 70    | 223    | —    | —     | 260    | —     | 388   | —    | 8 382   |
| St. Gallen ..         | 3 882   | —     | 862    | 2 941  | 740    | 254   | 5 814   | 875    | 308   | 1 701  | 165  | 260   | 296    | —     | —     | —    | 18 098  |
| Schwyz.....           | 1 115   | —     | —      | 838    | 197    | —     | —       | 118    | —     | —      | —    | —     | 11     | —     | —     | —    | 2 279   |
| Solothurn ..          | 4 487   | 225   | 302    | 2 950  | 506    | —     | 6 146   | 693    | 164   | 1 142  | —    | 158   | 492    | —     | —     | —    | 17 265  |
| Tessin .....          | 12 934  | 391   | 513    | 4 134  | 515    | 18    | 5 079   | 2 828  | 357   | 1 508  | —    | 163   | —      | 579   | 562   | —    | 29 581  |
| Thurgau.....          | 1 440   | 141   | 266    | 1 308  | 368    | —     | 3 137   | 499    | 113   | 286    | —    | —     | 135    | —     | 141   | —    | 7 834   |
| Uri.....              | 1 191   | —     | —      | 698    | 17     | —     | 681     | 31     | —     | —      | —    | —     | —      | —     | —     | —    | 2 618   |
| Waadt .....           | 12 122  | 477   | 1 658  | 6 459  | 2 299  | 697   | 8 991   | 3 429  | 741   | 2 771  | —    | 286   | 82     | —     | 461   | —    | 40 473  |
| Wallis.....           | 6 419   | —     | 154    | 1 922  | 93     | —     | 3 849   | 309    | 157   | 798    | —    | 134   | 1 163  | —     | —     | —    | 14 998  |
| Zug.....              | 1 024   | —     | —      | 431    | 28     | —     | 852     | 125    | —     | 73     | —    | —     | 31     | —     | —     | —    | 2 564   |
| Zürich .....          | 14 545  | 205   | 2 760  | 6 808  | 3 896  | 2 099 | 13 679  | 11 688 | 928   | 5 161  | —    | 899   | 630    | 740   | 182   | 174  | 64 394  |
| Einzel- mitglieder .. | —       | 745   | 44     | 888    | 367    | —     | 1 250   | 4      | —     | —      | —    | —     | 22     | 32    | —     | —    | 3 352   |
|                       | 118 981 | 3 145 | 15 661 | 57 910 | 26 393 | 6 992 | 115 185 | 40 564 | 6 555 | 27 839 | 385  | 3 923 | 12 195 | 2 124 | 3 830 | 338  | 442 020 |

**Tabelle 9 Entwicklung des Mitgliederbestandes nach Regionen  
Index 1985 = 100**

| Region                     | 1985    | 1986    | 1987    | 1988    |
|----------------------------|---------|---------|---------|---------|
| Ostschweiz <sup>1</sup>    |         |         |         |         |
| Absolut. ....              | 46 471  | 46 784  | 47 036  | 47 660  |
| Index. ....                | 100,0   | 100,7   | 101,3   | 102,6   |
| Zürich                     |         |         |         |         |
| Absolut. ....              | 67 790  | 66 093  | 64 800  | 64 394  |
| Index. ....                | 100,0   | 97,5    | 95,6    | 95,0    |
| Nordschweiz <sup>2</sup>   |         |         |         |         |
| Absolut. ....              | 80 731  | 78 070  | 77 378  | 76 723  |
| Index. ....                | 100     | 96,7    | 95,8    | 95,0    |
| Innerschweiz <sup>3</sup>  |         |         |         |         |
| Absolut. ....              | 17 275  | 17 864  | 17 621  | 18 949  |
| Index. ....                | 100     | 103,4   | 102,0   | 109,7   |
| Bern                       |         |         |         |         |
| Absolut. ....              | 80 650  | 80 286  | 80 966  | 78 054  |
| Index. ....                | 100     | 99,5    | 100,4   | 96,8    |
| Westschweiz <sup>4</sup>   |         |         |         |         |
| Absolut. ....              | 118 928 | 120 076 | 121 078 | 123 307 |
| Index. ....                | 100     | 100,1   | 101,8   | 103,7   |
| Tessin                     |         |         |         |         |
| Absolut. ....              | 29 303  | 29 790  | 29 682  | 29 581  |
| Index. ....                | 100     | 101,7   | 101,3   | 100,9   |
| Ganze Schweiz <sup>5</sup> |         |         |         |         |
| Absolut. ....              | 443 584 | 441 196 | 442 637 | 442 020 |
| Index. ....                | 100     | 99,5    | 99,7    | 99,6    |

<sup>1</sup> Glarus, Schaffhausen, App. A. Rh., App. I. Rh., St. Gallen, Graubünden, Thurgau

<sup>2</sup> Solothurn, Basel-Stadt, Baselland, Aargau

<sup>3</sup> Luzern, Uri, Schwyz, Nidwalden, Zug

<sup>4</sup> Waadt, Wallis, Neuenburg, Freiburg, Genf, Jura

<sup>5</sup> inkl. Einzelmitglieder

**Tabelle 10: Entwicklung der Beschäftigung in der Industrie und nach Regionen**

| Region             | 1980/85<br>Beschäftigte<br>absolut | Prozent | 1980/1987<br>Beschäftigte<br>absolut | Prozent |
|--------------------|------------------------------------|---------|--------------------------------------|---------|
| Zürich .....       | - 7 601                            | - 6,4   | - 6 441                              | - 5,4   |
| Bern. ....         | - 1 492                            | - 1,8   | - 1 612                              | - 1,9   |
| Nordschweiz .....  | - 8 553                            | - 5,0   | - 7 833                              | - 4,5   |
| Ostschweiz. ....   | - 775                              | - 0,7   | + 373                                | + 0,3   |
| Innerschweiz ..... | + 2 457                            | + 4,8   | + 3 475                              | + 6,8   |
| Westschweiz .....  | -11 044                            | - 10,0  | -12 339                              | - 11,1  |
| Tessin .....       | - 889                              | - 3,3   | - 1 058                              | - 3,9   |

**Tabelle 11** *Entwicklung der in der Industrie Beschäftigten und des Mitgliederbestandes nach Regionen 1970–1987 (Index 1970 = 100)*

| Region               |            | 1970    | 1975    | 1980                 | 1985             | 1986    | 1987    |
|----------------------|------------|---------|---------|----------------------|------------------|---------|---------|
| <b>Ostschweiz</b>    |            |         |         |                      |                  |         |         |
| Industrie            | absolut .. | 139 782 | 113 511 | 112 362              | 111 587          | 113 646 | 112 735 |
|                      | in %.....  | 100     | 81      | 80                   | 80               | 81      | 81      |
| Mitglieder           | absolut .. | 43 591  | 46 272  | 48 061               | 46 471           | 46 784  | 47 036  |
|                      | in %.....  | 100     | 106     | 110                  | 107              | 107     | 108     |
| <b>Zürich</b>        |            |         |         |                      |                  |         |         |
| Industrie            | absolut .. | 155 443 | 122 505 | 118 509              | 110 908          | 114 312 | 112 068 |
|                      | in %.....  | 100     | 79      | 76                   | 71               | 74      | 72      |
| Mitglieder           | absolut .. | 69 275  | 72 828  | 72 989               | 67 790           | 66 093  | 64 800  |
|                      | in %.....  | 100     | 105     | 105                  | 98               | 95      | 94      |
| <b>Nordschweiz</b>   |            |         |         |                      |                  |         |         |
| Industrie            | absolut .. | 216 985 | 180 261 | 172 325              | 163 272          | 166 338 | 164 492 |
|                      | in %.....  | 100     | 83      | 79                   | 75               | 77      | 76      |
| Mitglieder           | absolut .. | 81 657  | 91 277  | 87 247               | 80 731           | 78 070  | 77 378  |
|                      | in %.....  | 100     | 112     | 107                  | 99               | 96      | 95      |
| <b>Innerschweiz</b>  |            |         |         |                      |                  |         |         |
| Industrie            | absolut .. | 59 207  | 50 217  | 50 791               | 53 284           | 55 552  | 54 266  |
|                      | in %.....  | 100     | 85      | 86                   | 90               | 94      | 92      |
| Mitglieder           | absolut .. | 13 991  | 15 279  | 17 794               | 17 275           | 17 864  | 17 621  |
|                      | in %.....  | 100     | 109     | 127                  | 123              | 128     | 126     |
| <b>Bern</b>          |            |         |         |                      |                  |         |         |
| Industrie            | absolut .. | 126 551 | 101 280 | 85 246               | 83 754           | 84 417  | 83 634  |
|                      | in %.....  | 100     | 80      | 67                   | 66               | 67      | 66      |
| Mitglieder           | absolut .. | 84 885  | 93 252  | 83 408               | 80 650           | 80 286  | 80 966  |
|                      | in %.....  | 100     | 110     | 98 <sup>1</sup>      | 97 <sup>3</sup>  | 96      | 97      |
| <b>Westschweiz</b>   |            |         |         |                      |                  |         |         |
| Industrie            | absolut .. | 135 034 | 106 082 | 110 935 <sup>2</sup> | 99 891           | 101 526 | 98 596  |
|                      | in %.....  | 100     | 79      | 100 <sup>3</sup>     | 90               | 92      | 89      |
| Mitglieder           | absolut .. | 115 383 | 118 564 | 119 523              | 118 928          | 120 076 | 121 078 |
|                      | in %.....  | 100     | 103     | 100 <sup>2</sup>     | 100 <sup>3</sup> | 101     | 102     |
| <b>Tessin</b>        |            |         |         |                      |                  |         |         |
| Industrie            | absolut .. | 25 918  | 26 233  | 27 121               | 26 232           | 26 544  | 26 063  |
|                      | in %.....  | 100     | 101     | 105                  | 101              | 102     | 100     |
| Mitglieder           | absolut .. | 20 535  | 25 558  | 28 199               | 29 303           | 29 790  | 29 682  |
|                      | in %.....  | 100     | 124     | 137                  | 143              | 145     | 145     |
| <b>Ganze Schweiz</b> |            |         |         |                      |                  |         |         |
| Industrie            | absolut .. | 879 889 | 714 897 | 691 761              | 665 139          | 678 869 | 668 442 |
|                      | in %.....  | 100     | 81      | 79                   | 76               | 77      | 76      |
| Mitglieder           | absolut .. | 436 669 | 471 562 | 459 852              | 443 584          | 441 196 | 442 637 |
|                      | in %.....  | 100     | 108     | 105                  | 102              | 101     | 101     |

<sup>1</sup> Ab 1978 ohne Jura

<sup>2</sup> Ab 1978 mit Jura

<sup>3</sup> 1980 = 100

Obwohl wir nicht Äpfel mit Birnen vergleichen wollen, haben wir die gesamte Mitgliederentwicklung in den Regionen der betreffenden Entwicklung in der Industrie gegenübergestellt (Tabelle 11). Diese Gegenüberstellung darf gewagt werden, weil die «Öffentlichen» im SGB im Rahmen des Dienstleistungssektors bloss etwa 20 Prozent der Beschäftigten stellen und zudem bei der Bahn, der Post und bei den städtischen Verkehrsbetrieben heute wie damals ein hoher Organisationsgrad besteht. Tendenzen lassen sich deshalb auch ohne Berücksichtigung des öffentlichen Sektors herauslesen. Es gilt einige erstaunliche Feststellungen zu machen. In der Innerschweiz wurden von 1980 bis 1987 6,8 Prozent neue Arbeitsplätze eingerichtet. Diesen steht ein Zuwachs von 6,5 Prozent neuen Mitgliedern gegenüber. Besonders hervorzuheben ist die Entwicklung in der Westschweiz. Hier stehen einem Verlust von 11,1 Prozent der Arbeitsplätze seit 1980 eine Zunahme von 3,2 Prozent neuen Mitgliedern gegenüber. In der Westschweiz wird heute ein Organisationsgrad erreicht, der wesentlich über demjenigen der Deutschschweiz liegt. Im Rahmen des SGB stellen unsere welschen Kollegen 27,4 Prozent sämtlicher Mitglieder. Jedoch nur 21 Prozent der Beschäftigten arbeiten in diesem Landesteil. Auch im Kanton Tessin steht der negativen Entwicklung der Zahl der Beschäftigten ein Zuwachs an Mitgliedern gegenüber. Sie stellen im Rahmen des SGB 6,7 Prozent der Organisierten, aber nur 4,8 Prozent der Arbeitsplätze befinden sich im Tessin. Der Umstand, dass in der Westschweiz und im Tessin höhere Organisationsgrade vorhanden sind, kann nur dadurch erklärt werden, dass es den welschen Kolleginnen und Kollegen gelungen ist, neue Arbeitnehmerkreise anzusprechen. In den Städten Genf und Lausanne sind im Dienstleistungssektor heute 80,4 Prozent beschäftigt. Für Zürich und Basel sind die entsprechenden Zahlen mit 74,5 und 62,7 Prozent ausgewiesen. Es trifft also keineswegs zu, dass die verschiedentlich gemachte Äusserung, wonach in Zürich und in der Nordschweiz eine besonders starke Verlagerung hin zum Dienstleistungssektor stattgefunden habe, was diese Regionen in Hinblick auf die Mitgliederentwicklung besonders stark belastet habe.

## Die anderen Arbeitnehmerorganisationen

Vorneweg einige Bemerkungen zu den folgenden Tabellen. Der *Föderativverband des Personals öffentlicher Verwaltungen und Betriebe*, der seine Mitgliederzahl um 0,4 Prozent, respektive um 709 Mitglieder aufstocken konnte, hat wie der SGB einen Verband mehr, die Vereinigung des Schweizerischen Flugsicherungspersonals. 8 der 11 Verbände des Föderativverbandes gehören zum SGB.

Einige Mühe bekundet die *Vereinigung Schweizerischer Angestelltenverbände (VSA)*. Hingewiesen sei zum Beispiel auf den Rückgang der organisierten Mitglieder in der Maschinen- und Elektronikindustrie, beim VSAM und auch beim Verband Technischer Betriebskader. Leicht zulegen konnte der Kaufmännische Verband, zu dem rund die Hälfte aller VSA-Mitglieder gehören. Den Höchststand von 1982 mit 77 855 Mitgliedern konnte der KV aber nicht erreichen. Wir konnten übrigens zum ersten Mal die Zahl der in der VSA organisierten Frauen eruieren. 38 826 Frauen machen einen prozentualen Anteil vom 26,5 des Gesamtmitgliederbestandes aus.

Einen Zuwachs von 1345 Mitgliedern meldet der *Christlichnationaler Gewerkschaftsbund (CNG)*, was einer Zunahme um 1 Prozent entspricht. Zu bemerken ist, dass sich die Westschweizer Organisationen des Verbandes des Christlichen Staats- und Gemeindepersonals und des Verbandes der Christlichen Angestellten der Schweiz aufgelöst haben und in der Confédération romande du travail (CRT) aufgegangen sind, die schon einige Jahre die Geschäfte der betreffenden Gruppen geführt habe. Die CRT ist nicht Mitglied des CNG.

Die übrigen Arbeitnehmerorganisationen, die wir auflisten, entwickelten sich mit einer Ausnahme positiv. Besondere Beachtung verdienen die Ergebnisse des Schweizerischen Lehrervereins und des Zentralverbandes des Staats- und Gemeindepersonals. Der Zuwachs betrug beim Lehrerverein 7,2, beim Zentralverband 2,2 Prozent. Erstaunlich ist dagegen der Verlust beim Bankpersonalverband, wurde in diesem Wirtschaftszweig doch der Personalbestand von 1985 bis zum 3. Quartal 1988 um 17,8 Prozent angehoben.

**Tabelle 12 Föderativverband des Personals öffentlicher Verwaltungen und Betriebe**

|                                                                                           | Zahl der Mitglieder |         |         |         |
|-------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------|---------|---------|---------|
|                                                                                           | 1985                | 1986    | 1987    | 1988    |
| * Schweizerischer Eisenbahnerverband .....                                                | 57 852              | 57 822  | 57 712  | 57 910  |
| * Verband des Personals öffentlicher Dienste ..                                           | 40 436              | 40 114  | 40 378  | 40 564  |
| * PTT-Union .....                                                                         | 27 109              | 27 150  | 27 390  | 27 839  |
| * Verband schweizerischer Postbeamter .....                                               | 6 666               | 6 616   | 6 594   | 6 555   |
| * Verband schweizerischer Telefon- und<br>Telegrafistenbeamter .....                      | 4 793               | 4 675   | 4 565   | 3 919   |
| * Schweizerischer Metall- und Uhrenarbeitnehmer-<br>Verband, Gruppe Militärbetriebe ..... | 1 790               | 1 819   | 1 745   | 1 760   |
| * Verband schweizerisches Zollpersonal .....                                              | 3 822               | 3 836   | 3 839   | 3 830   |
| Personalverband der allgemeinen Bundesver-<br>waltung .....                               | 13 796              | 13 893  | 13 859  | 14 031  |
| Verband schweizerischer Zollbeamten .....                                                 | 1 356               | 1 354   | 1 361   | 1 369   |
| Schweizerischer Posthalterverband .....                                                   | 3 653               | 3 702   | 3 722   | 3 759   |
| * Vereinigung des Schweizerischen<br>Flugsicherungspersonals .....                        | —                   | —       | —       | 338     |
| Total                                                                                     | 161 273             | 160 981 | 161 165 | 161 874 |
| * Dem Schweizerischen Gewerkschaftsbund<br>angeschlossen .....                            | 142 468             | 142 032 | 142 223 | 142 715 |
| Dem Schweizerischen Gewerkschaftsbund<br>nicht angeschlossen .....                        | 18 805              | 18 949  | 18 942  | 19 159  |

**Tabelle 13 Vereinigung schweizerischer Angestelltenverbände (VSA)**

|                                                                                           | Zahl der Mitglieder |         |         |         |
|-------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------|---------|---------|---------|
|                                                                                           | 1985                | 1986    | 1987    | 1988    |
| Schweizerischer Kaufmännischer Verband ....                                               | 77 193              | 77 358  | 77 117  | 77 172  |
| Verband schweizerischer Angestelltenvereine<br>der Maschinen- und Elektroindustrie (VSAM) | 25 735              | 25 518  | 25 349  | 25 017  |
| Union Helvetia .....                                                                      | 20 101              | 19 563  | 19 205  | 19 114  |
| Schweizerischer Verband Technischer Be-<br>triebskader SVTB .....                         | 13 214              | 12 901  | 12 507  | 12 079  |
| Schweizerischer Baukader-Verband .....                                                    | 5 689               | 5 722   | 5 718   | 5 696   |
| Schweizerischer Laborpersonal-Verband .....                                               | 2 265               | 2 337   | 2 609   | 2 483   |
| Schweizerischer Musikverband .....                                                        | 1 834               | 1 834   | 1 873   | 1 910   |
| Schweizerischer Verband der Versicherungs-<br>inspektoren und Agenten .....               | 1 027               | 943     | 1 044   | 1 100   |
| Verband schweizerischer Vermessungstech-<br>niker .....                                   | 1 194               | 1 204   | 1 243   | 1 255   |
| Schweizerischer Verband angestellter Drogi-<br>sten «Droga Helvetica» .....               | 509                 | 540     | 575     | 624     |
| Total                                                                                     | 148 761             | 147 920 | 147 240 | 146 450 |

**Tabelle 14 Christlichnationaler Gewerkschaftsbund (CNG)**

|                                                                               | Zahl der Mitglieder |         |         |         |
|-------------------------------------------------------------------------------|---------------------|---------|---------|---------|
|                                                                               | 1985                | 1986    | 1987    | 1988    |
| Christlicher Metallarbeiterverband .....                                      | 24 243              | 23 613  | 23 882  | 23 280  |
| Christlicher Holz- und Bauarbeiterverband.....                                | 38 040              | 37 741  | 39 044  | 44 174  |
| Christlicher Chemie, Textil-,<br>Bekleidungs- und Papier-Personalverband..... | 6 270               | 6 194   | 6 529   | 6 631   |
| Gewerkschaft des christlichen Verkehrspersonals.....                          | 7 133               | 7 447   | 7 524   | 7 556   |
| Schweizerischer Verband des christlichen PTT-Personals .....                  | 9 493               | 9 543   | 9 719   | 9 781   |
| Christlicher Transport-, Handels- und Lebensmittelarbeiterverband.....        | 3 399               | 3 399   | 3 002   | 2 950   |
| Christlichnationaler Angestelltenverband .....                                | 2 049               | 1 950   | 1 793   | 1 083   |
| Schweizerische Grafische Gewerkschaft.....                                    | 4 273               | 4 249   | 4 218   | 4 398   |
| Verband des christlichen Staats- und Gemeindepersonals .....                  | 5 221               | 5 060   | 5 142   | 2 674   |
| Christlicher Landarbeiter-Bund .....                                          | 802                 | 748     | 668     | 743     |
| Christliches Bundespersonal .....                                             | 973                 | 1 044   | 1 108   | 1 128   |
| Ungarn-Verband.....                                                           | 788                 | 791     | 793     | 793     |
| Tschechoslowakischer Verband christlicher Arbeitnehmer der Schweiz.....       | 142                 | 148     | 146     | 148     |
| Schweizerischer Verband evangelischer Arbeitnehmer.....                       | 4 111               | 3 789   | 3 885   | 3 459   |
| Total                                                                         | 106 937             | 105 716 | 107 453 | 108 798 |

**Tabelle 15 Weitere Arbeitnehmerorganisationen**

|                                                     | Zahl der Mitglieder |        |        |        |
|-----------------------------------------------------|---------------------|--------|--------|--------|
|                                                     | 1985                | 1986   | 1987   | 1988   |
| Landesverband freier Schweizer Arbeitnehmer .....   | 22 311              | 22 162 | 22 079 | 22 217 |
| Schweizerischer Lehrerverein.....                   | 27 053              | 25 243 | 26 564 | 28 477 |
| Zentralverband des Staats- und Gemeindepersonals .. | 34 000              | 34 480 | 35 043 | 35 833 |
| Schweizerischer Bankpersonalverband .....           | 26 169              | 26 611 | 26 955 | 26 555 |
| Verband schweizerischer Polizeibeamter.....         | 16 400              | 16 601 | 16 703 | 17 072 |